B.34

Geschichtsschreibung

Die Ständekämpfe in Rom nach Livius

Nach einer Idee von Dr. Günter Laser

© Bridgemanlmages

In der Reihe wird eine Diskrepanz zwischen der postulierten Verschuldung der plebejischen Masse und dem Ergebnis der *secessiones* deutlich: der politischen Integration der plebejischen Elite. Daher stellt sich die grundsätzliche Frage, in wie starkem Maß Livius spätrepublikanische Ereignisse in die Frühzeit zurückprojiziert.

© RAABE 2025

VORANSICHT

Infinitive und ihre Verwendung

M 2

In der Livius-Lektüre werden Sie auf zahlreiche Infinitive stoßen. Als Vorbereitung dafür gibt es hier einen kurzen Kompetenzcheck.

Erkennen von Formen

1. Welche der folgenden Formen ist kein Infinitiv? Ordnen Sie richtig in das Raster ein.

cepere, regnare, consulare, scelere, placere, vetuere, temere, tulere, genere, sciere, apparuere, fere, propere, foedere, declinavere, luxere, volnere, miscuere, latere, sensere, itinere, fuere, aere, cessere, sensere, offecere, pepulere, auxere, processere, audivere, indixere, effecere, munere, evasere, auxere, cogere, mire, impedire, tempore, more, clamore

Kurzform des Perfekts	
Infinitiv Präsens	
Adjektiv	
Abl. Sg.	
Adverb	
Inf. Präs. Oder Abl. Sg.	

2. Ordnen Sie die folgenden Verben in das Raster und ergänzen Sie es – soweit möglich – um die fehlenden Formen.

mandare, actum esse, cupi, vidisse, relatum iri, interesse

Infinitiv					
Präsens Aktiv	**Präsens Passiv**	**Perfekt Aktiv**	**Perfekt Passiv**	**Futur Aktiv**	**Futur Passiv**

© RAABE 2025

VORANSICHT

M 3 Der Verlauf der Römischen Geschichte (Liv. praef. 9)

Üblicherweise stellen antike Historiker ein Vorwort (*praefatio*) an den Beginn ihres Werkes, in dem sie auf die Bedeutung des Gegenstandes und ihre Methoden eingehen. Livius schreibt die römische Geschichte seit Gründung der Stadt durch Romulus nieder, während er sieht, wie Augustus den Staat reformiert. Das scheint ein allgemeineres Fazit über den Verlauf der römischen Geschichte zu ermöglichen.

Ad illa mihi[1] pro se quisque acriter intendat animum, quae vita, qui mores fuerint, per quos viros quibusque artibus domi militiaeque et partum et auctum imperium sit; labente deinde paulatim[2] disciplina velut[3] desidentes[4] primo mores sequatur animo, deinde ut magis magisque lapsi sint, tum ire coeperint praecipites[5], donec ad haec tempora, quibus nec vitia nostra nec remedia[6] pati possumus, perventum est.

1	mihi	nach meiner Meinung
2	paulātim	allmählich
3	velut	gleichsam
4	dēsidēre, dēsideō, dēsēdī, dēsessum	untätig dasitzen
5	praeceps īre	unaufhaltsam ins Verderben stürzen
6	remedium, ī (n)	Heilmittel

Arbeitsaufträge

Textarbeit

1. Belegen Sie mithilfe des lateinischen Textes, auf welche Weise geschichtliche Prozesse erkannt werden können.
2. Stellen Sie die Elemente zusammen, an denen diese Prozesse deutlich werden.

Übersetzung

3. Übersetzen Sie den lateinischen Text.

Interpretation

4. Untersuchen Sie, inwiefern die stilistische Gestaltung des Textauszuges dem in Aussicht gestellten Gegenstand entspricht.
5. Erläutern Sie, welche Vorstellungen von Ursachen und Verlauf geschichtlicher Ereignisse Livius als römischer Historiker hatte.

© RAABE 2025

VORANSICHT

Eidesformeln – Damals und Heute

M 5

Ein Eid römischer Soldaten auf Rom

Vegetius, ein römischer Autor des vierten nachchristlichen Jahrhunderts, überliefert den Eid, den römische Soldaten leisteten (Veget., epit. 2, 5):

Iurant[1] autem milites omnia se strenue[2] facturos, quae praeceperit imperator, numquam deserturos militiam nec mortem recusaturos[3] pro Romana re publica!

1	iūrāre	schwören
2	strēnuus, a, um	eifrig
3	recūsāre	verschmähen

Der Diensteid bei der Bundeswehr

März 2011 wurde der Wehrdienst bei der deutschen Bundeswehr ausgesetzt. Bis zu diesem Zeitpunkt standen junge Männer, die gesundheitlich geeignet waren, vor der Wahl, einen Wehrdienst zu leisten, sich bei der Bundeswehr auf Zeit zu verpflichten oder, wenn sie den Dienst mit der Waffe aus Gewissensgründen ablehnten, einen zivilen Ersatzdienst zu leisten. In der Bundeswehr gibt es zwei unterschiedliche Fassungen des Eides, eine für Berufssoldaten (§ 9,1) und eine für Wehrdienstleistende (§ 9,2).

(§ 9,1): „Ich schwöre, der Bundesrepublik Deutschland treu zu dienen und das Recht und die Freiheit des deutschen Volkes tapfer zu verteidigen, so wahr mir Gott helfe." Der Eid kann auch ohne die Worte „so wahr mir Gott helfe" geleistet werden (...)
(§ 9,2): „Ich gelobe, der Bundesrepublik Deutschland treu zu dienen und das Recht und die Freiheit des deutschen Volkes tapfer zu verteidigen."

Arbeitsaufträge

Übersetzung

1. Übersetzen Sie die Eidesformel.
2. Stellen Sie heraus, wem gegenüber der Eid geleistet wurde.

Interpretation

3. Benennen Sie die Unterschiede in den Eidesformeln.
4. Vergleichen Sie die römische Eidesformel mit derjenigen bei der Bundeswehr.

Recherche

5. Recherchieren Sie nach Art. 12a des Grundgesetzes und benenne die alternativen Verpflichtungen des zivilen Ersatzdienstes.

© RAABE 2025

VORANSICHT

Folgen einer Spaltung des Volkes

M 7

Wenngleich die genaue Anzahl der ausgewanderten Plebejer unklar war, so konnten sich römische Historiker kaum vorstellen, dass sich eine so große Menschenmenge friedlich verhielte. Sie fürchteten, dass die führungslose Masse früher oder später undiszipliniert Straftaten gegeneinander oder gegen die Patrizier verüben würde. Warum sollten die Plebejer nicht einfach mit Gewalt die Herrschaft an sich reißen?

(4) Ibi sine ullo duce vallo fossaque communitis[1] castris quieti, rem nullam nisi necessariam ad victum sumendo, per aliquot[2] dies neque lacessiti neque lacessentes[3] sese[4] tenuere[5]. (5) Pavor[6] ingens[7] in urbe, metuque mutuo suspensa erant[8] omnia.

1	commūnīre, commūnio, commūnīvī, commūnītum	befestigen
2	aliquot	einige
3	lacessere, lacessō, lacessīvī/lacessiī, lacessītum	reizen
4	sēsē	se
5	tenuēre	= tenuērunt
6	pavor, pavōris (m)	Angst, Entsetzen
7	ingens, ntis	riesengroß
8	suspendere, suspendō, suspendī, suspēnsum	in der Schwebe halten

© RAABE 2025

Arbeitsaufträge

Grammatik/Textarbeit

1. Stellen Sie alle grammatikalischen Konstruktionen sowie Kurzformen des Perfekt zusammen und übersetze diese.
2. Die Patrizier hatten große Furcht vor dem Auszug der Plebejer. Stelle heraus, inwiefern sich die Befürchtungen bewahrheiten.

Übersetzung

3. Übersetze den lateinischen Text.

Interpretation

4. Erläutere, wie Livius sprachlich-stilistisch das Verhalten von Patriziern und Plebejern veranschaulicht.

VORANSICHT

Secessio – von der Ausnahme zum Regelfall? M 13

Die römische Geschichtsschreibung sah den Auszug des Jahres 494 als Beginn einer Reihe von *secessiones*. Ihre genaue Anzahl bleibt unklar, und auch nicht jeder Autor überliefert alle. Gemeinsam aber ist den Aktionen, dass sie sich gegen die Patrizier richteten, um die Macht der Plebejer zu vergrößern.

Arbeitsaufträge

Textanalyse

1. Analysieren Sie arbeitsteilig in Gruppenarbeit die folgenden Texte. Benennen Sie die Ursachen für die jeweilige *secessio* und die getroffene Entscheidung, um dem Missstand abzuhelfen.

Präsentation

2. Präsentieren Sie ihr Ergebnis im Plenum.

Interpretation

3. Überprüfen Sie die Stimmigkeit von erhobenen Forderungen und gefundenen Lösungen.

© RAABE 2025

VORANSICHT